

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 53 (1927)  
**Heft:** 41

**Artikel:** Jubiläen  
**Autor:** Beurmann, E.  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-460813>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# Der künftige Himmel

im Zeichen der Reklame-Akrobatik und der moderne Alp-Segen



## J U B I L Ä E N

Mächtig sprossen, meine Teuern,  
jetzt die Jubiläumsfeiern,  
so daß bald kein Tag entflieht,  
ohne daß ein Fest geschieht.

Bald ist's ein Verein, der findet,  
daß nun, da, seit er gegründet,  
schwanden der Dezennien zwei,  
und eine Feier fällig sei.

Oft ist's auch ein Einzelwesen,  
das im gleichen Fall gewesen,  
und drum hofft mit frohem Mut,  
daß man ihm die Ehr antut.

Selbst Freund Schnurpf, der Straßenteufel  
sprach jüngst und betonte sehr, er  
wisch den Dreck jetzt zwanzig Jahr,  
und er sei ein Jubilar.

Sei's drum! Laßt uns laut ihn preisen;  
denn heut will's schon etwas heißen,  
drifst du unentwegt dein Stroß  
zwanzig Jahr lang, oder so.

G. Leumann

**Anzeigen-Annahme:** Der Verlag in Rorschach, sowie sämtl. Annoncen-Expeditionen des In- und Auslandes. Insertionspreis 50 Cts. die 5-gespaltene Nonpareillezeile; Fr. 2.— die 3-gespaltene Zeile im Textteile. — **Redaktion:** Carl Böckli, Weinhalde, Rorschach, Telefon 279. — **Druck und Verlag:** E. Löffle-Benz, Rorschach, Telefon 391. Der «Nebelspalter» erscheint wöchentlich. Abonnements nehmen alle Postbureaux, Buchhandlungen und der Verlag jederzeit entgegen. Der Preis beträgt in der Schweiz für 3 Monate Fr. 5.50, für 6 Monate Fr. 10.75, für 12 Monate Fr. 20.—. Der das Abonnement vom Verlag direkt beziehende in der Schweiz wohnende Abonnent und dessen Ehefrau sind bei der Schweizerischen Unfallversicherungs-Gesellschaft in Winterthur gegen Unfälle in und ausser Beruf versichert und zwar mit je Fr. 1000.— im Todesfall, Fr. 2000.— im Ganzinvaliditätsfall und Fr. 60.— bis Fr. 1200.— bei nur teilweiser Invalidität. Der das Abonnement durch eine Buchhandlung und dergl. beziehende in der Schweiz wohnende Abonnent und dessen Ehefrau gelten im gleichen Umfange als versichert, sofern sich der Abonnent direkt oder durch die Buchhandlung beim Verlag schriftlich zur Versicherung anmeldet. Im Ausland kostet der Nebelspalter für 3 Mon. Fr. 8.50, für 6 Mon. Fr. 17.—, für 12 Mon. Fr. 31.—. Nachdruck nur mit Quellenangabe.